



EINGANG: 12.02.2014
Parlamentsbüro



10.02.2014

An die
Stadtverordnetenvorsteherin
Frau Brigitte Stass
Parlamentsbüro
Römerstraße 102
68623 Lampertheim

Entwicklung der Energieried nach Übertragung von 25,2% an die Stadt Bürstadt

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

wir bitten Sie, in der nächsten Stadtverordnetenversammlung über folgenden Antrag abstimmen zu lassen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Magistrat wird beauftragt, von der Energieried folgende Informationen abzurufen und der Stadtverordnetenversammlung zu unterbreiten:
 - a. Entwicklung der Privat und Firmenkunden in Bürstadt (Anzahl der Kunden, Absatzmengen und Umsatz getrennt nach Privat- und Firmenkunden über die Jahre) jeweils für Strom und Gas.
 - b. Investitionen in das Wassernetz bzw. anderer Infrastruktur in Bürstadt
 - c. Gewinnentwicklung in Bürstadt im Vergleich zu Lampertheim
 - d. Kosten der bisherigen Rechtsstreitigkeiten mit der HSE bzgl. der Übernahme des Gasnetzes.
 - e. Wurde bzw. wird ein Vergleich ins Auge gefasst, um die alles lähmenden Rechtsstreitigkeiten endlich zu beenden und zu einem für alle Akteure zufriedenstellendes Ergebnis zu kommen.

2. Die Ergebnisse werden auf der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses im April dieses Jahres vorgestellt.

Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lampertheim hat der Übertragung von 25,1% der Energieried an Bürstadt unter der Prämisse zugestimmt, dass sich dies zum Wohle beider Gemeinden bzw. aller Partner auswirkt. Der Geschäftsführer der Energieried hat das Zusammengehen mit Bürstadt in den rosigen Farben geschildert. Nach Jahren des Prozessierens tritt allerdings eine gewisse Ernüchterung ein und Skepsis macht sich breit, ob in der Vergangenheit wirklich die richtigen Entscheidungen getroffen worden sind.

Die Energieried hat zumindest aus moralischer Sicht eine Auskunftspflicht gegenüber der Stadtverordnetenversammlung und sollte deshalb mal aufzeigen, wie sich das Projekt bislang entwickelt hat und wie die Zukunftsperspektiven ausschauen.

Mit freundlichen Grüßen

SPD-Fraktion



Hans Hahn

Fraktion B'90 / Die Grünen



Helmut Rinkel